

**Zeitschrift:** Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte  
**Band:** 9 (1947)  
**Heft:** 7-9

**Artikel:** D'Heimet  
**Autor:** Schwab-Plüss, Margaretha  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-181619>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## D'Heimet

Mi dunkt's, i heb wie d'Fröschli  
bis hüte gschlofe gha,  
ryb undereinisch d'Auge  
und lueg mer d'Heimet a.  
Wie isch doch alles grünen und früsch!  
Wie glänze d'Matte-n-und 's Gibüsch!

Ha nümme gwüßt, aß d'Bächli  
so luter sy und gschwind,  
und d'Matte so voll Blueme,  
so herlig warm der Wind,  
'aß d'Sunne zobe-n-um die Zyt  
no guldig uf de Felse lyt.

Sy d'Summervögel gfloge  
scho färn so rot und blau?  
Häi d'Vögel all so gsunge  
wie hüür? Der Tuusig au!  
Gott grüeß di,

Flue und Wald und Fäld!  
De bisch mer lieb, du Heimetwält!

## Heiweh

Gang, säg du zum Bächli:  
Los, läb di au y!  
Es rünnt halt und glitzeret  
und bruschet vorby.

Gang, säg zu der Sunne:  
Gäll, läbsch di jetz y!  
Si chunnt halt und schynt halt,  
wie wenn's so müßt sy.

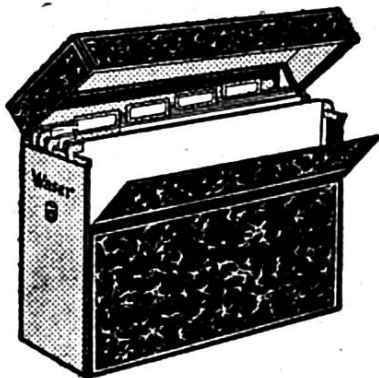
Zum Wind gang go säge:  
Ghörsch, läb di doch y!  
Er wäiht halt und chutet  
und pfyft der halt dry.

Muesch nümme mehr froge:  
Wo stuunsch denn au hi?  
I ha's halt wie sälbi:  
's isch sterker as i.

Marg. Schwab-Plüss

Us: „Deheim und Dusse“,

Verlag Lüdin & Co., Liestal, 1928



## Registratur-Kasten

Nr. 125a mit 8 Hängemappen Fr. 13.30

Nr. 126 mit 20 Hängemappen Fr. 29.10  
inkl. WUST

**J. M. Waser**  
Limmatquai 122. Zürich



## Stoffe für Damen und Herren

Wolldecken - Vorhänge  
Bett-, Tisch-, Küchenwäsche  
Bade- und Frottiertücher  
Hemden - Taschentücher

## C. Brunner's Erben

In Gassen beim Paradeplatz

Tel. 23 32 55

Zürich